

Singakademie

eine Vereinigung von Freunden der Tonkunst zum Zwecke des Studiums und der Aufklärung...

Öffentliche Musikalien-Anleihe Hamburg (Musikalische Volksbibliothek)

siehe unter Bibliotheken.

Musikhalle

Der aus dem Legat des verstorbenen Herrn Carl Laeisz und dessen Ehefrau Sophie, geb. Knöhr, von deren Testamenten-Vollstreckern...

Gemeinnützige und Wohlfahrtsanstalten des Staats, von Vereinen usw.

Allgemeine Armenanstalt

Sie verdankt ihre Entstehung fast einzig der Hamburger Gesellschaft zur Beförderung der Künste und nützlichen Gewerbe...

Das Verzeichnis der Beamten siehe Abschnitt I.

Alsterdorfer Anstalten

Die in Alsterdorf belegenen Anstalten sind gegründet von Pastor Dr. theol. et phil. H. Sengelmann. Sie sind für Schwach- und Blödsinnige (Idioten) und Epileptiker jeden Alters bestimmt.

erhalten keinen Staatszuschuss. Der Vorsitzende des Vorstandes ist Landgerichtsrat Ephraim Edwards...

Altenhaus der Deutsch-Israelitischen Gemeinde

Sedanstr. 22. Aus einem Vermächtnisse des Isaac Hartvig und einem von Ephraim Edwards der Gemeinde für ein Altenhaus zur Verfügung gestellten Kapital hervorgegangen...

Das Annahmeh in Alsterdorf (Dienstbotenanstalt)

Lohkoppelweg 19, bezweckt, unbemittelte Mädchen nach Verlassen der Schule für ein Jahr aufzunehmen und zu guten Dienstmädchen auszubilden.

Den Vorstand bilden die Damen: Frau Dr. Waitz, Badestr. 46, erste Vors.; Frau Willr. Goldschmidt, Mittelweg 153b, Kassenf.; Frau Dr. Leistikow, Alsterdorf, I. Schriftf.; Frau Ernst Wentzel, Willstr. 25, Frau A. Hütz, Johannisallee 7, Frau E. Justus, Frau Alfred Levy und Frau Fried. Michael als Ehrendamen...

Anscharhöhe

Eppendorf, Tarpenbeckstr. 107. Anstaltsgemeinde, verwaltet durch einen Vorstand. Vors.: L. A. Roger, Spaldingstr. 152; Schriftf.: Pastor Pfeifer, Direktor der Anstalten. Die Anscharhöhe besteht aus folgenden Anstalten: 1. Kastanienhof, Erziehungsanstalt für unkonfirmierte Mädchen...

Arbeiterinnen-Helm e. V.

Dorotheenstr. 137. Fabrikarbeiterinnen finden dort ein billiges, gutes Logis und Mittagessen und freundliche Räume zum Aufenthalt am Abend. Preise des Logis inkl. Morgenfrühstück pro Woche 2,50 - 3,50 Mk., des Mittagessens 50 Pf.

Hamburgische Gesellschaft für Arbeitsnachweis

Die Gesellschaft ist durch Zusammenlegung der Arbeitsnachweise der Patriotischen Gesellschaft und der seit 1915 von der Kriegshilfe ins Leben gerufenen Gesellschaft für Arbeitsnachweis von einer Anzahl sozial interessierter Persönlichkeiten unter Beteiligung gemeinnütziger Anstalten, der Arbeitgeber und Arbeitnehmer ins Leben gerufen und hat am 31. März 1917 ihre Vermittlungstätigkeit aufgenommen.

Die Hauptgeschäftsstelle der Gesellschaft befindet sich St. Anscharplatz 5; die Vermittlungsstellen für männliche Personen: Reimersbrücke, Ecke Neneburg, Schulweg 8 und Arningstrasse 83, die Fachnachweise für das Maler- und Lackierergewerbe Hühnerposten 8, für das Sattlergewerbe Reimersbrücke, der Landwirtschaftliche Nachweis gr. Allee 4; daneben werden noch kleinere Nachweise für Schreiber, Blinde und Kriegsschadigte unterhalten.